



OFFENER BRIEF AN FRAU BÜRGERMEISTERIN MONIKA BÖTTCHER

Freitag, 24.05.2025

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Monika Böttcher,

seit fast einem Jahr bemühen wir uns, Bürgerkreis Real, um einen Gesprächstermin mit Ihnen. Bisher haben wir auf verschiedene Einflüsse und Einschränkungen wie Haushaltsdebatten, Wahlen, wohlverdienten Urlaub, Feiertage, weitere Haushaltsdebatten und Planungen Rücksicht genommen.

Daher sind wir aktuell der Meinung, dass es höchste Zeit ist, gemeinsam über das für uns alle so wichtige Thema zu sprechen: **Die Stadtentwicklung**, und hier im Besonderen über die **Verkehrsentwicklung**, den Verkehrsfluss, die Verkehrsführung unter Berücksichtigung der geplanten und vor allem nachhaltigen Stadtplanung,

Eines Ihrer Argumente, die Sie uns schriftlich mitteilten, war, dass die Stadt Maintal intensiv an der Verkehrsentwicklung und Planung arbeite. Ergänzendes Expertenwissen und neue, anregende Impulse der Bürgerschaft wollten Sie dabei nicht einfließen lassen.

Heute nach zahlreichen, vergeblichen Terminanfragen, stellen wir nach einem Jahr fest, dass keinerlei Planergänzungen oder -veränderungen erarbeitet wurden. **Das erweckt den Eindruck, dass der Investor derzeit nicht aktiv plant und dass eine Bebauung in nächster Zeit nicht absehbar ist.** Selbst die bisher hinterlegten Planungsentwürfe und Gutachten waren auf der Seite der Stadt nicht mehr abrufbar. Daraufhin musste ein Beschluss des Stadtparlaments hier korrigierend eingreifen, damit die Unterlagen in Teilen wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurden.

Sie selbst wissen allerdings, dass die Planungsgruppe weiterhin tagt, denn Sie sind Mitglied der Gruppe. **Es gibt also tatsächlich weiterhin konkrete Gespräche mit dem Investor und es ist zu erfahren, dass man eine Entscheidung und einen Beschluss des Parlaments bis Juli 2024 anstrebt. Dabei soll der Investor die hoheitliche Frage des Mobilitätskonzeptes für sein Projekt lösen! Ein solches Vorgehen ist nicht verantwortbar und stellt deutlich Kompetenz der Verantwortlichen in Frage!**

Es ist Ihre Pflicht und Verantwortung als Dezernentin, gemeinsam mit dem ersten Stadtrat, für die Zukunftsgestaltung unserer Kommune, die richtigen Entscheidungen und Planungen, auch in Zusammenarbeit mit den Bürgern, zu erstellen, die alle Entwicklungen in einem **MASTERPLAN** bündelt! Dieser liegt leider bisher nicht vor!

Die ambitionierte Stadtentwicklung allein im Stadtteil Dörnigheim mit etwa 1000 Wohneinheiten und ergänzenden Handelsflächen von 10.000 qm Bruttofläche, fordert eine durchdachte, zukunftsfähige und umwelt- und klimagerechte Planung für alle Mobilitätsformen. Berliner Straße, Kennedystraße, Kesselstädter Straße müssen daher bspw. mit bedarfsgerechten Ideen sensibel neugedacht und entwickelt werden.

Wir weisen auch darauf hin, dass die Fertigstellung des **Projektes City One, bereits jetzt eine sofortige Korrektur der aktuellen Verkehrsführung notwendig macht**. Der Verkehr von **58** Wohneinheiten und zusätzlicher Gastronomie kann offensichtlich nicht geregelt über die Wingertstraße abfließen. Die Bebauung, vorhandene schattenspendende Bäume, Neubepflanzungen, Beschattung im Bereich der Kennedystraße sollten ebenfalls Berücksichtigung finden.

Im aktuellen **Planentwurf Real- Gelände** des Investors Instone Real Estate ist überraschend die Wingertstrasse auf der gesamten Fläche und Länge wieder für den Durchgangsverkehr freigegeben. Es ist uns nicht bekannt, ob hierfür eine Genehmigung erteilt wurde. Wurde über diese Entscheidung in Ausschüssen oder im Stadtparlament bereits diskutiert und abgestimmt?

Es gibt vielfältige Themen, die wir als Bürger von Maintal mit Ihnen ausführlich besprechen und klären würden, wobei auch unsere, von Experten erarbeiteten, Vorschläge zur Optimierung dargelegt und erörtert werden sollten.

Die Veranstaltung des Landrates Thorsten Stolz zum Thema „Nachhaltige Stadtentwicklung“ am 14. Mai im Main-Kinzig-Forum Gelnhausen, bei der auch Sie anwesend waren, setzte Maßstäbe. Sie bieten eine hervorragende Motivation und Grundlage für ein konstruktives Gespräch.

Beste Grüße

Bürgerkreis Realgelände
www.buergerkreisreal.de
info@buergerkreisreal.de